

die linke Hand des Bedieners, wenn er vom vorderen Griff abrutscht.

6 Sägekette mit geringem Rückschlag

hilft Ihnen mit speziell entwickelten Sicherheitseinrichtungen, Rückschläge abzufangen.

8 Krallenanschlag

verstärkt die Stabilität, wenn vertikale Schnitte ausgeführt werden, und erleichtert das Sägen.

Technische Daten

Akku-Kettensäge ... PPKSA 40 Li B2

Motorspannung

U ... 40 V \equiv (Gleichspannung); (2x 20 V)

Motorstrom I 16 A

Schutzart.....IPX0

Kettengeschwindigkeit

v_0 15 m/s bzw. 20 m/s

v_{max} 25 m/s

Gewicht (ohne Sägekette,

Schwert, Schwertschutzköchel,

Öl, Akkus) ca. 3,17 kg

Inhalt Öltank..... 180 ml

16" Schwert Trilink M1431656-1041TL

Sägekette Trilink CL14356TL

Kettenteilung..... 3/8" (9,525 mm)

Kettenabstand..... 10 mm

Kettenstärke..... 1,1 mm

Treibgliedzahl..... 56

Zahnung des Kettenrades 6

Schwertlänge 455 mm/45,5 cm

Schnittlänge ca. 380 mm/38 cm

Temperatur max. 50 °C

Betrieb..... -20 - 50 °C

Lagerung 0 - 45 °C

Schalldruckpegel

(L_{pA}) 90,5 dB; $K_{pA} = 3$ dB

Schallleistungspegel (L_{WA})

gemessen..... 99,8 dB; $K_{WA} = 3,29$ dB

garantiert..... 103 dB

Vibration

(a_h).....max. 1,76 m/s²; $K = 1,5$ m/s²

Akku-Typ Li-Ion

bei der Verwendung mit Smart Akkus

(Smart PAPS 204 A1/Smart PAPS 208 A1)

Arbeitsfrequenz/

Frequenzband 2400 - 2483,5 MHz

max. Sendeleistung ≤ 20 dBm

Der angegebene Schwingungsgesamtwert und der angegebene Geräuschemissionswert sind nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und können zum Vergleich eines Elektrowerkzeugs mit einem anderen verwendet werden.

Der angegebene Schwingungsgesamtwert und der angegebene Geräuschemissionswert können auch zu einer vorläufigen Einschätzung der Belastung verwendet werden.



Warnung:

Die Schwingungs- und Geräuschemissionen können während der tatsächlichen Benutzung des Elektrowerkzeugs von den Angabewerten abweichen, abhängig von der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug verwendet wird, insbesondere, welche Art von Werkstück bearbeitet wird.

Es ist notwendig, Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners festzulegen, die auf einer Abschätzung der Schwingungsbelastung während der tatsächlichen Benutzungsbedingungen beruhen (hierbei sind alle Anteile des Betriebszyklus zu berücksichtigen, beispielsweise Zeiten, in denen das Elektrowerkzeug abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft).